



SUNDAY RETRO CLASSICS GAZETTE®



HAMBURG BERLIN KLASSIK



NEWS



TIPPS & TRICKS



KURZNACHRICHTEN

RALLYE

Ein Teilnehmerfeld abwechslungsreich wie die Landschaft

FOTOS: Volkswagen

Es geht nicht immer nur um Bestzeiten und präzises Fahren – jedenfalls nicht bei der Rallye Hamburg-Berlin. Für viele Teilnehmer ist einfach das Dabeisein und die Strecke entscheidend. Drei Tage lang wurde das flache Land zwischen Hamburg und der Bundeshauptstadt auf 733 Kilometer erkundet. Große Straßen sind out, schöne landschaftlich besonders attraktive Strecken werden befahren. Auf den kleineren, schmalen Straßen reihte sich viel Publikum und bestaunte die automobilen Raritäten.

Sehen Sie das Video und lesen Sie mehr auf [Classic-Car.TV ...](#)







Der Start des Klassevents erfolgte am 28. August an der Alten Fischauktionshalle in Hamburg. Von dort aus verlief die Route über die frühere deutsch-deutsche Grenze an der Ostseeküste entlang nach Boltenhagen, Bad Doberan und im Anschluss nach Warnemünde.





Bereits zum siebten Mal veranstaltete die Zeitschrift Auto Bild Klassik die gelungene Rallye sorgte auch in diesem Jahr wieder für ein einzigartiges Flair und punktete durch anspruchsvolle Wertungsprüfungen.









» Die GTÜ-Prüfingenieure verbinden umfassende Oldtimer-Fachkompetenz und ausgeprägte Dienstleistungsorientierung. Von uns bekommen Sie daher die perfekten Oldtimer-Gutachten. Darauf können Sie sich verlassen.

Schlafende Schönheiten ...

... sind bei uns in den richtigen Händen.

Die Oldtimer-Gutachten der GTÜ-Sachverständigen machen aus ihnen anerkannte Klassiker.

Ihren freundlichen **Young- & Oldtimerexperten** der GTÜ finden Sie in unserem Classic-Archiv unter: www.gtue-oldtimerservice.de



Über den Marlower Vogelpark und Schloss Neetzow rollte der Tross am Freitag nach Ückermünde und – eine Premiere für die Rallye – zum Technikmuseum Szczecin (Stettin). Am Samstag, den 30. August führte die Route die Teams schließlich über polnische Provinzsträßchen in den Oderbruch, und von dort aus über Neuhardenberg und Erkner nach Berlin.





Die gesamte Strecke wurde – selbstverständlich – ohne technische Schwierigkeiten absolviert. Alle Teams mussten während der Etappen einem Reglement aus Streckeninformationen und Sollzeiten folgen, hatten aber gleichzeitig damit zu tun, die anspruchsvollen Wertungsprüfungen zu meistern.



ARTHUR BECHTEL

Classic Motors

- Sie wollen sich einen Traum erfüllen?
- Sie suchen eine stabile Wertanlage?
- Sie wollen Ihre Sammlung optimieren?
- Sie denken an die Auflösung Ihrer Sammlung?

Wir bieten Ihnen individuelle Beratung und persönlichen Service rund um das klassische Automobil!



SEIT 1972
LEIDENSCHAFT
FÜR AUTOMOBILE
KLASSIK

RETROPROMOTION EVENT

ROMANTISCH DURCH DEN SCHWARZWALD IN GANGSTER-MANIER

Dass der Citroen 11CV ein leistungsfähiges Fahrzeug war, davon waren zu seinen Hochzeiten nicht nur Gangster überzeugt. Bei der Hochschwarzwald Classic überzeugte der Jubilar, der in diesem Jahr 80. Geburtstag feierte, als ein unermüdlicher Oldtimer, der jeder Herausforderung gerecht wurde.

Eine französische Legende wird 80

Der Citroen Traction Avant setzte einst mit Frontantrieb, selbsttragende Karosserie und Riesenradstand neue Maßstäbe.

Von Bernd-Wilfried Kießler

„Schau mal, ein Gangsterauto!“ Der Vater zeigt seinem achtjährigen Sohn das schwarze Auto, das mit seinem übergroßen Doppelwinkel am Kühler zweifelsfrei ein Citroen ist. Aber der Junge hat wenig Sinn für die geschwungenen Kotflügel und freistehenden Scheinwerfer. Er späht vielmehr ins Innere der Limousine, um dort nach den vermeintlichen Schwerverbrechern zu fahnden. Den Spitznamen „Gangster-Limousine“ verdankt der Citroen in Deutschland zahllosen französischen Filmen, in denen sich Kriminelle und Kommissare wilde Verfolgungsjagden lieferten.

Die nüchterne Typbezeichnung 11 CV (für elf Pferdestärken, die im französischen Steuersystem anders berechnet werden als die deutschen PS) ist weniger geläufig als der Name Traction Avant, zu deutsch schlicht „Frontan-



FOTOS: J. Schindele



trieb". Firmengründer André Citroen wagte im Jahre 1934 als einer der ersten Automobilhersteller, alles nach vorn zu werfen – sowohl Motor als auch Getriebe – und dann auch gleich noch die Vorderräder anzutreiben. Damit war er Volkswagen um 40 Jahre voraus (der erste Golf kam 1974 auf den Markt) und BMW sogar 80 Jahre (man feiert in München soeben mit dem 2er Kompaktvan den ersten Frontriebler).

Tatsächlich begeht der Citroen Traction Avant in diesem Jahr sein achtzigjähriges Jubiläum. Der Antrieb der Vorderachse war nicht die einzige revolutionäre Neuerung der 4,65 Meter langen Mittelklasselimousine. Die Franzosen führten mit ihm die selbsttragende Karosserie ein, der riesige Radstand von 3,09 Meter brachte großzügige Platzverhältnisse im Innenraum, allerdings auch einen über 14 Meter großen Wendekreis. Die vier Türen sind an der mittleren Dachsäule angeschlagen, wodurch sich die vorderen Portale so öffnen, dass sie der Fahrtwind unterwegs aufreißen kann, wenn sie unabsichtlich geöffnet werden. Diese so genannten Selbstmördertüren wurden später verboten, der Traction Avant behielt sie bis zu seiner Produktionseinstellung im Jahre 1957 bei. Den Minirock führte die englische Modedesignerin Mary Quant erst fünf Jahre später ein.

Eine Fahrt in diesem legendären Automobil heutzutage bringt viele freundliche Gesichter am Straßenrand und hochgereckte Daumen von Kennern. Wir haben diesen Citroen auf einer Oldtimer-Rallye im Hochschwarzwald bewegt (mehr siehe www.schwarzwald-classic.de) und sahen uns in eine autobahnlose Zeit versetzt,

als kurvige und enge Landstraßen die Regel automobiler Fortbewegung waren: festes Zupacken des riesigen Lenkrads mit über vierzig Zentimeter Durchmesser, ebenso kräftige Tritte aufs Bremspedal, dessen Wirkung zwar hydraulisch auf alle vier Räder verteilt wird, aber ebenso wie beim Steuer ohne jegliche Servounterstützung.



FOTOS: Classic-Car.TV



Nur drei Vorwärtsgänge, die obendrein beim Zurückschalten Zwischen- gas brauchen, um ein krachendes Getriebe zu vermeiden, erfordern einen Fahrstil, der vom heutzutage gewohnten völlig abweicht. Obwohl der Traction Avant mit rund 1100 Kilogramm Leergewicht keineswegs schwer erscheint, neigen vier Trommelbremsen auf längeren Abfahrten dazu, in ihrer Wirkung nachzulassen. Also ist die Motorbremse gefragt, überwiegend im 2. Gang bei etwa Tempo 60, was dazu führt, dass moderne Pkw bei jeder Gelegenheit an einem vorbeihuschen, um vor den nächsten Kehre in die Eisen zu steigen. Dort ist angesichts des großen Wendekreises ein Manöver gefragt, das sonst nur bei Lkw und Bussen üblich ist: Um nach der Haarnadelkurve nicht auf die Gegenfahrbahn zu geraten oder gar zurücksetzen zu müssen, steuert man den Wagen sinnvollerweise vor der Biegung auf die Gegenspur, vorausgesetzt, sie ist frei. So rollt der Citroen spätestens im Scheitelpunkt eines großen Bogens wieder auf die rechte Seite der Straße.

Der Verbrauch des 1,9-Liter-Vierzylinders mit 41 kW (56 PS) liegt eher jenseits als unterhalb der Zehn-Liter-Marke, da man das Gaspedal oft weit nach unten drücken muss, um nicht zum ständigen Verkehrshin- dernis zu werden. An eine Höchstgeschwindigkeit von über 100 km/h kann man sich auf geraden und übersichtlichen Strecken auf Schnell- straßen in der Ebene schon mal wagen, wenn man den ungewohnt kräf- teraubenden langen Bremsweg im Auge behält. Aber dieses Auto ist heutzutage nicht mehr dazu da, den Rausch der Geschwindigkeit aus- kosten und sich auf Verfolgungsjagden einzulassen. Es ist ein rollendes Kulturgut, in dem man sich etwa an den legendären französischen Kom- fortsesseln erfreut oder das Auge genüsslich über die Chromverzieren- gen außen und den sauber gefalteten und genähten Dachhimmel innen schweifen lässt. Glückwunsch zum 80., Traction Avant!



EuroMotor[®]

The meeting point of lifestyle, motion & design

MÜNCHEN

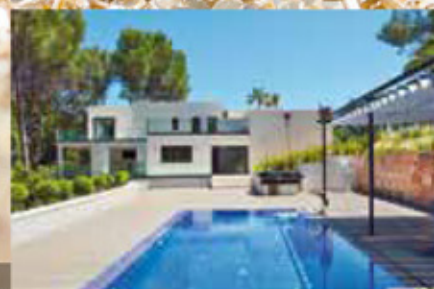
28. - 30.11.2014

www.euromotor-fair.com

Ausgesuchte, exklusive Produkte und Dienstleistungen aus allen Bereichen des LifeStyle sorgen bei der EuroMotor 2014 in einer ansprechenden Lounge-Atmosphäre für eine besonders abwechslungsreiche Mischung, bei denen die Gäste, die schönen Dinge des Lebens genießen und Lust auf Außergewöhnliches bekommen:

- exklusive Reisen
- edelste Uhren- und Schmuckmanufakturen
- die wertvollsten Autos
- einzigartiges Kunsthandwerk
- kulinarischer Hochgenuss und vieles mehr!

Wir haben Ihr Interesse als Aussteller geweckt? Kontaktieren Sie uns!



RETRO
MESSEN

Kontaktdaten:
RETRO Messen GmbH
Messeplazza 1
70629 Stuttgart
Tel: 0711 / 18 560 - 2663
info@euromotor-fair.com

Veranstaltungsort:



AUSTELLUNG

FAHRZEUGE, DIE MIT FILMEN BERÜHMTHEIT ERLANGTEN

Mit einem der wohl bekanntesten Fahrzeuge der Filmgeschichte eröffnet das Museo Automovilístico Málaga seine kommende Ausstellung "Cars from Movies and Series" (Autos aus Filmen und Serien). Ein eigens aus einem Citroen gestaltetes Replica des Fahrzeugs aus dem Kassenschlager "Ghostbusters" wird schon ab 6. September vor Ort an verschiedenen Stellen im Museum in Szene gesetzt und auf Facebook veröffentlicht. Das ist aber nicht der eigentliche

Sinn, denn richtig los geht es im Museo Automovilístico am 13 und 14. September, wenn sich alles um gepimpte und getunte Klassiker in den Kategorien Tuning, Import, Deutsch und Publikums-Liebling geht.





Allianz Oldtimer Versicherung.

Versichern Sie Ihren
Oldtimer dort, wo
man Ihre Leidenschaft
versteht.

So können Sie Ihren Oldtimer sorgenfrei genießen.

Ein historisches Auto oder Motorrad zu besitzen, macht Freude – damit zu fahren, noch mehr. Wir bei der Allianz verstehen Ihre Leidenschaft. Mit unserer Oldtimer Versicherung sorgen wir dafür, dass Sie unbeschwert unterwegs sein können. Gerne liefern wir Ihnen eine maßgeschneiderte Lösung auch für Krafträder und Oldtimersammlungen. Mehr unter www.allianz.de/oldtimer

Hoffentlich Allianz versichert.

Allianz 



Oldtimer, Musiker & viele, viele Spenden

Mit einem enormen Spendenaufkommen von 1,5 Millionen Pfund für die BBC Wohltätigkeitsorganisation „Children in Need“ endete das diesjährige Carfest, das der Oldtimer-Fan und BBC Moderator Chris Evans nahe Basingstoke auf der Laverstoke Park Farm ins Leben gerufen hat. „Wir sind so begeistert, was wir mit dem Carfest ins Leben gerufen haben. Es ist einfach wunderbar all diese Familien mit ihren Kindern zu sehen und zu erleben, wie sie mit den fantastischen Fahrzeugen in Kontakt kommen, dazu die großartigen Musikbands und die vielen Nebenschauplätze auf denen man sich gemeinsam amüsieren kann“, fasste Chris Evans am Ende der Veranstaltung zusammen.

Lesen Sie mehr auf [Classic-Car.TV](#) ...







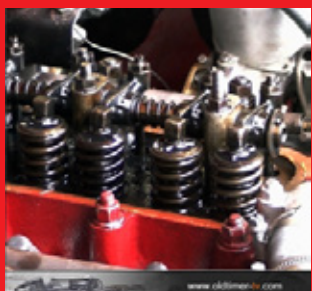
„Ich glaube, dass wir nächsten Jahr die Messlatte nochmals höher hängen und das ganze einfach nochmals wiederholen.“ BBC-Frontmann Evans zählt zu den wenigen Menschen, die die „Magnificent Seven“ besitzen, eine Oldtimer-Kollektion aus Ferraris, die ihresgleichen sucht.





!JETZT ZUGREIFEN!
SPAREN SIE BIS ZU 60 EURO
JETZT ZUM SOMMER
SONDERPREIS:

Alle DVDs aus unserer Technik Edition:



GRUNDLAGEN DER
MOTOR INSTANDSETZUNG TEIL 1



GRUNDLAGEN DER
MOTOR INSTANDSETZUNG TEIL 2



GRUNDLAGEN DES
MIG / MAG SCHWEISSENS TEIL 1



GRUNDLAGEN DES
WIG SCHWEISSENS



MOTOR INSTANDSETZUNG ZYLINDERKOPF TEIL 2



Bei unserem Zylinder-Kopf sollen die verschlissenen Ventilführungen ausgebaut werden. Bevor diese aber ausgepresst werden, nimmt der Spezialist nochmals Maß.

Sehen Sie hier das Video und lesen Sie mehr auf [CLASSIC-CAR.TV](https://www.classic-car.tv) ...

DIE FLUGZEUGE DES KING OF ROCK'N ROLL

Die letzten beiden verbleibenden Flugzeuge von Elvis Presley „Lisa Marie“ und „Hound Dog II“ werden verkauft. Wer ein bisschen Presley-Feeling in sein Leben integrieren möchte: in der vierdüsigen „Lisa Marie“ ist ein Queen-Size-Bett, ein Badezimmer mit vergoldeten Armaturen, eine Video-Anlage mit vier Bildschirmen und ein Stereoanlage mit 52 Lautsprechern eingebaut.

Im hinteren Teil der 1960 Convair 880 sieht man das Logo der Presley Firma „TCB“, das für „Taking care of Business“ steht.

Etwas kleiner ist die „Hound Dog II“ JetStar. Mit dieser Maschine reiste der einstige Superstar, während der Zeit des Umbaus von „Lisa Marie“. Die „Hound Dog II“

war bisher in Graceland zu besichtigen.

Die beiden Flugzeuge verkörpern den Höhepunkt des luxuriösen Lebens von Elvis Presley. Wer sie kauft, sollte wissen, dass sie nicht geflogen werden können. „Es sind Museumsstücke“, so K.G. Coker, der Mann aus Memphis, der die Maschinen nach Elvis Tod 1977 gekauft hatte. „Sie wurden nie mehr geflogen, seit sie 1984 im Eingangsbereich von Presley's Graceland Besitz geparkt worden waren.“

[Lesen Sie mehr auf Classic-Car.TV](#)





acv

AUTOMOBIL-CLUB
VERKEHR



Oldtimer
kosten bei uns
nichts extra.

Können Engel auch andere Farben haben?

Wenn das Auto nachts auf der Landstraße stehenbleibt, ist die Farbe des helfenden Engels nicht so wichtig. Hauptsache ist, dass es ihn gibt. Und zwar in schnell, sicher und zuverlässig.

www.acv.de

- ✓ Schnelle Hilfe im Schadenfall
- ✓ Mehr als 50 Jahre Erfahrung
- ✓ Über 300.000 zufriedene Mitglieder
- ✓ Europaweiter Schutz
- ✓ Günstige Mitgliedstarife
- ✓ Umfangreiche Schutzbriefleistungen

Jetzt ACV-Mitglied werden unter www.acv.de

AUFRUF

MEISTERSCHUSS

FOTOS: Goowood / Credit Suisse

Noch eine Woche bis zum heiß geliebten Oldtimer-Spektakel Goodwood Revival. Als einer der großen Sponsoren ruft die Credit Suisse Journalisten und Fotografen auf zum Wettbewerb um das schönste Bildmotiv in den Kategorien Aktion, Atmosphäre und Credit Suisse media Momente, die beim Medienfrühstück mit den Experten Sir Stirling Moss OBE, Derek Bell MBE und Alain de Cadenet bei der Diskussion um das Thema „Traum Teams“ entstehen könnten.





CREDIT SUISSE

CREDIT SUISSE

CREDIT SUISSE

SHELBY AMERICAN
1963 1964

28

1

EVENT

DER TAG DES ROLLENDEN KULTURGUTS

Der Tag des rollenden Kulturguts - am 14.09.2014 in der „guten Stube“ der hessischen Landeshauptstadt Wiesbaden, dem Schloßplatz.

Wiesbaden, die hessische Landeshauptstadt und die Initiative Kulturgut Mobilität e.V. heißen Sie herzlich willkommen!

Das historische Fahrzeug immer wieder neu als Kulturgut zu thematisieren hat sich die Initiative Kulturgut Mobilität e.V. zur Aufgabe gemacht. Ziel soll es sein, die in Deutschland von vielen Liebhabern gepflegten und restaurierten zwei- und vierrädrigen Oldtimer als Kulturgut zu schützen. Selbst der Deutsche Bundestag hat sich

dieses Themas angenommen und den Parlamentskreis Automobiles Kulturgut ins Leben gerufen, dem die Initiative Kulturgut Mobilität angehört.

Der Interessierte möchte mobiles Kulturgut - also Oldtimer - weniger als statische Aufreihung historischer Fahrzeuge in Museen erleben, sondern als das mehrdimensionale Gut, als das es gebaut wurde. Fahrzeuge wollen in Bewegung erlebt werden. Mobiles Kulturgut kann man hören, riechen und erfahren.

[Lesen Sie mehr auf Classic-Car.TV](#)



15
Jahre

RETRO
MESSEN



JETZT ANMELDEN
www.retro-classics-wels.de

RETRO CLASSICS®

DIE GANZE WELT AUTOMOBILER KLASSIKER



ZUM 3. MAL RETRO CLASSICS® IM RAHMEN DES AUTOSALON WELS

MESSE WELS | Österreich
24 – 26 | 10 | 2014

- erlesene Vorschau für die RETRO CLASSICS® 2015
- auf 3.500 qm exklusiver Ausstellungsfläche
- Oldtimer verschiedenster Marken und Hersteller
- private Fahrzeugverkaufsbörse
- einzigartige Sonderschauen

Ein Highlight in diesem Jahr:

Bugatti Type 41 - Royal Packard Prototyp
Baujahr: 1926 - 12.723 ccm - 300 PS



Edel Britisch: Die Welt der schönen Klassiker

Einen kleinen Vorgeschmack bekamen Londoner Bürger und Touristen diese Woche auf den Concours d'Elegance, der an diesem Wochenende im Park des Hampton Court Palace stattfindet. Zum dritten Mal wird die elegante Auto- & Lifestyle-Show veranstaltet. 60 außergewöhnliche Fahrzeuge werden neben rund 500 anderen ausgewählten Automobilen zu sehen sein. Vom Elektrowagen-Display über exklusive Britische Marken bis zur Klasse der Ära „Vor 1975“. Classic-Car.TV zeigt Ihnen kommende Woche in der Ausgabe der Sunday Gazette Nr. 189 die schönsten Bilder der hochkarätigen Veranstaltung.





EVENT

AUTOMOBILES SCHÖNHEITS-TREFFEN IM SCHLOSSPARK

Fast so viele Zuschauer kamen zum Concours d'Elegance Automobile „AvD-Classic-Gala Schwetzingen 2014“, wie die große Kreisstadt Schwetzingen Einwohner hat. Rund 20.000 Zuschauer spazierten durch den Garten des barocken Lustschlosses und bestaunten die über 200 Oldtimer aller Altersklassen. Unter den historischen Fahrzeugen der Baujahre 1885 bis 1990, die sich einer 25köpfigen internationalen Expertenjury stellten, um die originalgetreuesten Klassiker zu prämiieren, waren viele einmalige Preziosen aus der Automobilgeschichte, die erstmals öffentlich zu sehen waren.

Ältester Vertreter dieser Gattung war der De Dietrich char-a-bancs, der 1903 von Ettore Bugatti mit 13 Litern Hubraum für das erste internationale Rennen von Paris nach Madrid gebaut wurde. Zu den erstmals Gezeigten gehört auch der Gesamt-sieger Best of Show Classic Gala Schwetzingen 2014, der Mercedes 540 K, den sich der Schauspieler Gustav Fröhlich 1938 bei der Berliner Karosseriefabrik Erdmann und Rossi bauen ließ.

[Lesen Sie mehr auf Classic-Car.TV](#)





HOREX - VOM ENDE EINER TRADITIONSMARKE

„Von Motorradfahrern für Motorradfahrern“ lautete einst der Leitspruch des Motorradherstellers Horex in den Gründerjahren. In den frühen 50er Jahren war die Glanzzeit des Unternehmens. Die „Regina“ mit Teleskopgabel und Geradweg-Hinterradfederung war mit ihrem 350-cm³-Einzylindermotor das erfolgreichste Horex-Motorrad. Der „Imperator“ war das Motorrad, von dem man als junger Mann träumte. Doch die Glanzzeiten für Motorräder waren – auch aufgrund des Autobooms – irgendwann einmal vorbei. Die Fertigung der Zweiräder wurde eingestellt und Horex wurde von Daimler übernommen. Nach wechselnden Besitzern gelangten die Markenrechte von Horex schließlich zu Clemes Neese, der dem Unterneh-

men wieder zu früherem Ansehen verhelfen wollte. 2010 präsentierte man in München einen Prototypen mit einem 6-Zylinder-V-Motor, den Triebwerksexperten der Hochschule München entwickelt hatten. Der Durchbruch ließ auf sich warten und nachdem die finanzielle Stabilität ins Wanken geriet, musste die neue Horex GmbH im vergangenen August Insolvenz anmelden.,

SPENDENAUFBRUF



FOTO QUELLE: Youtube

OLDTIMER-FREUNDE HELFEN GROSSBRAND-OPFER

Ein bayerischer Oldtimer-Restaurator steht vor den Trümmern seiner Existenz. Im bayerischen Siegsdorf-Traundorf hat ein Großbrand eine Hobby-Restaurationswerkstatt völlig vernichtet. Keine Versicherung übernimmt den Schaden. Man spricht von einer Million. Ein elfjähriger Nachbarsjunge hatte gezündelt und den Brand verursacht. Die Eltern des Jungen sind nicht Haftpflicht versichert, der Vater in Privatinsolvenz. Verbrannt sind nicht nur die Oldtimer von Andreas Lerch, sondern auch die seiner Freunde, die bei ihm in den Stallungen untergestellt hatten oder bei ihm restaurieren ließen. Zwar greift die Brandschutzversicherung des Gebäudeeigentümers, doch Andi Lerch geht leer aus und bleibt auf rund 300000 Euro Schaden sitzen. Seine Freunde aus Österreich haben sich eine Aktion ausgedacht. Gemeinsam wollen Oldtimerfreunde helfen.

[Sehen Sie hier das Video und lesen Sie mehr auf Classic-Car.TV ...](#)

IMPRESSUM

RETRO Classics Sunday Gazette
ist der Newsletter

von **RETRO Messen GmbH**
& **Classic-Car.TV**

Produktion: Classic Media Group
Effnerstr. 106
81925 München

Verantw. i.S.d. Pressegesetzes:
Désirée Rohrer
Chefredaktion: Kay Mackenneth

Erscheinungsweise:
wöchentlich
Auflage: 27.500
ISSN 2198-3291

Anzeigen-Kontakt:
presse@retromessen.de
+49 (0) 711/185602663